

SAFIR | Abt. 6.1

Newsletter „Geistes- und Gesellschaftswissenschaften“ 1/2013 18. Januar 2013

Der **SAFIR-Newsletter zur Forschungsförderung** informiert Sie regelmäßig über Forschungsförderungsprogramme und nützliche Suchmaschinen zu Förderungen sowie Informationsveranstaltungen.

Für direkte Anfragen und Beratungen erreichen Sie die Servicestelle Antragsberatung unter folgenden Kontaktdaten:

- **Fachberatung Gesellschaftswissenschaften (und vertretungsweise Geisteswissenschaften):**

Frau Dr. Martina Schenk-Oemus M.A. martina.schenk-oemus@uni-muenster.de

Frau Dr. Christine D. Schmidt M.A. christine.schmidt@uni-muenster.de

Tel.: +49 251 83-21631, +49 251 83-21468

Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung!
Ihr SAFIR-Team

Im Fokus: Kolleg-Forschergruppen in den Geistes- und Sozialwissenschaften

Die Kolleg-Forschergruppen sind ein speziell auf geisteswissenschaftliche Arbeitsformen zugeschnittenes Förderangebot. Sie sollen von **besonders ausgewiesenen** Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern geleitet werden, die über eine **umfangreiche Erfahrung in der Durchführung von Forschungsprojekten** verfügen. Es wird weder eine thematische noch eine interdisziplinäre Ausrichtung vorgegeben. Wesentliche Merkmale der Kolleg-Forschergruppe sind eine intensive eigene forschende Tätigkeit der verantwortlichen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, gegebenenfalls ermöglicht durch Freistellungen, die Integration des wissenschaftlichen Nachwuchses sowie ein Fellow-Programm für Gäste aus dem In- und Ausland, die für eine Dauer von bis zu zwei Jahren eingeladen werden und über diese Zeit hinaus mit der Kolleg-Forschergruppe verbunden bleiben. Das Thema ist so weit gefasst, dass es vorhandene Interessen und Stärken vor Ort aufgreifen und zugleich einen Rahmen für die Assoziation beziehungsweise Integration unterschiedlicher individueller Forschungsideen bieten kann.

Die Förderdauer beträgt acht Jahre. Das Verfahren der Antragstellung ist mehrstufig. Auf der Grundlage einer Beratung durch die zuständigen Fachreferentinnen und Fachreferenten werden Antragskonzepte entgegengenommen. Es findet eine jährliche Ausschreibung für die Einreichung von Antragskonzepten zum 20. April statt.

Ansprechpartner:

Dr. Manfred Nießen

[Gruppe Geistes- und Sozialwissenschaften \(Leitung\)](#)

Übersicht

1. DFG

- ANR-DFG Förderprogramm für die Geistes- und Sozialwissenschaften
- NORFACE Transnational Research Programme on Welfare State Futures

2. BMBF

- Professorinnenprogramm II

3. VolkswagenStiftung

- Volkswagen Stiftung: Freigeist - Fellowships

4. Nachwuchs

- AvH-Stiftung: Stipendium zur Förderung der japanbezogenen Forschung
- Zeit-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius : Settling into Motion
- GHI: Doctoral and Postdocoral Fellowships

1. DFG

• ANR-DFG Förderprogramm für die Geistes- und Sozialwissenschaften

Dieses Förderprogramm ermöglicht die Förderung integrierter deutsch-französischer Forschungsprojekte. Ziel ist es, die deutsch-französische Zusammenarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften auszubauen und zu intensivieren. Für Postdoktorandinnen und Postdoktoranden besteht das Angebot, ein eigenes Forschungsprojekt zu realisieren - ohne thematische Vorgaben. Darüber hinaus ermöglicht es das Programm, das Wissenschaftssystem im Partnerland kennen zu lernen und sich selbst in einer neuen Forschungsumgebung zu erproben. Im besten Fall wird dadurch die Basis für künftige deutsch-französische Kooperationen und Netzwerke geschaffen.

Frist: **15. Januar - 15. April 2013**

Ansprechpartner:

DFG

Dr. Achim Haag

Tel.: +49 (0) 228 885-2460

E-Mail: achim.haag@dfg.de

• NORFACE Transnational Research Programme on Welfare State Futures

The NORFACE (ERA-Net) network invites proposals for innovative research addressing the theme Welfare State Futures that involve researchers from at least three different eligible countries. Projects with duration of up to three years can be proposed. This call covers five themes of research on Welfare State Futures:

- people and the welfare state,
- inequalities, diversity and welfare states,
- re-thinking the economics of the welfare state,
- the future politics of the welfare state,
- shifting responsibilities for welfare.

Deadline: **16 April 2013**, 11.59 (noon) Central European Time/10.59 Greenwich Mean Time.

Contact:

DFG

Dr. Stefan Koch

Tel.: +49 (0) 228 885-24 59

E-Mail: stefan.koch@dfg.de

2. BMBF

- Professorinnenprogramm II

Gefördert wird die Anschubfinanzierung zu Erstberufungen von Frauen auf unbefristete W 2- und W 3-Professuren. Die Berufung kann im Vorgriff auf eine künftig frei werdende oder zu schaffende Stelle (vorgezogene Berufung) oder auf eine vorhandene freie Stelle (Regelberufung) erfolgen. Je Hochschule können bis zu drei Erstberufungen von Frauen über einen Zeitraum von höchstens fünf Jahren gefördert werden. Die höchstmögliche Fördersumme je Berufung beträgt 150.000 Euro jährlich, die je zur Hälfte von Bund und Land getragen wird. Die maximal erreichbare Fördersumme einer Hochschule beträgt insgesamt 2.250.000 Euro für die Programmlaufzeit.

Frist: **28. März 2013** und **28. März 2014** (16:00 Uhr)

Ansprechpartnerin:
Gabriele Karsten-Kampf
Projektträger im DLR
Chancengleichheit / Genderforschung
Tel.: +49 (0) 228-38 21-12 08
E-Mail: gender@dlr.de

3. VolkswagenStiftung

- Volkswagen Stiftung: Freigeist - Fellowships

Die VolkswagenStiftung startet ein fachoffenes Fellowship-Programm für Postdoktorandinnen und Postdoktoranden, die sich zwischen etablierten Forschungsfeldern bewegen und unkonventionelle Vorhaben realisieren möchten. Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler mit bis zu fünfjähriger Forschungserfahrung nach der Promotion erhalten mit diesem modulartig aufgebauten, flexiblen Förderangebot die Möglichkeit, ihre wissenschaftliche Tätigkeit mit maximalem Freiraum und klarer zeitlicher Perspektive optimal zu gestalten.

In der ersten Phase (5 Jahre) können abhängig vom Forschungsfeld und Karrierestadium bis zu 1 Mio. EUR, in der zweiten Phase noch einmal max. 400.000 EUR, jeweils unter Einschluss der Stelle für die Antragstellerin/den Antragsteller sowie aller Fördermodule, gewährt werden.

Frist: **15. Juni 2013**

Ansprechpartner:

Dr. Thomas Brunotte

Tel.: +49 (0) 5 11 83 81 - 2 97

E-Mail: brunotte@volkswagenstiftung.de

4. Nachwuchs

- **AvH-Stiftung: Stipendium zur Förderung der japanbezogenen Forschung**

Dieses Programm der Alexander von Humboldt-Stiftung möchte jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, die zu einem Thema mit Japanbezug forschen, ermöglichen, an der Pflege und dem Ausbau der traditionell guten Wissenschaftsbeziehungen zwischen Japan und Deutschland mitzuwirken. Es richtet sich hauptsächlich an Doktoranden in den Geistes-, Sozial-, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften. Wenn sie in ihrer Bewerbung einen überzeugenden Japanbezug vorweisen, können auch Natur- und Ingenieurwissenschaftler gefördert werden. Vorzugsweise sollte der Stipendiat die Förderung für eine Forschungsreise nach Japan nutzen, er kann sie jedoch auch für Forschungsliteratur oder andere Zwecke verwenden, die für sein Forschungsvorhaben relevant sind. Es wird ein einmaliger Förderbetrag von 5.000 € gezahlt.

Frist: **jährlich 1. März und 1. September**

Kontakt:

Alexander von Humboldt-Stiftung

Tel.: +49 (0) 2 28-8 33-0

E-Mail: info@avh.de

- **Zeit-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius : Settling into Motion**

The Bucerius Ph.D Scholarships in Migration Studies offers a monthly stipend of 1.200 Euros, additional funds for special research needs available on an individual basis. The Scholarships are granted for 1 up to 3 years. Applicants must be Ph.D students of - in a broad sense - social sciences. The Ph.D Scholarships Program aims to support researchers which are interested in questions as following:

- How can migrants and their receiving and sending countries reap the benefits of this movement of people?
- Which structural and procedural conditions have to be in place to take advantage of diversity?
- And what are the challenges for the individual, the migrant family, the regions and countries migrants come from as well as the places of reception?

Deadline: **11 April 2013**

Contact:

Zeit-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius

Dr. Anna Hofmann

Tel.: +49 (0) 40 41 336 785

E-Mail: hofmann@zeit-stiftung.de

- **GHI: Doctoral and Postdoctoral Fellowships**

The German Historical Institute Washington DC (GHI) awards short-term fellowships to German and American doctoral students as well as postdoctoral scholars in the fields of German history, the history of German-American relations, and the history of the role of Germany and the USA in international relations. These fellowships are also available to German doctoral students and postdoctoral scholars in the field of American history. The fellowships are usually granted for periods of one to six months but, in exceptional cases and depending on the availability of funds, they can be extended by one month. The research projects must draw upon primary sources located in the United States. The GHI will not provide funding for preliminary research, manuscript composition or the revision of manuscripts. It will give clear priority to those postdoc projects that are designed for the "second book". The monthly stipend is € 1,700 for doctoral students and € 2,950 for postdoctoral scholars from European institutions; students and scholars based at North American institutions will receive a stipend of \$1,900 or \$3,200 respectively. In addition, fellowship recipients based in Germany will receive reimbursement for their round-trip airfare to the U.S.

Deadline: 15 April 2013

Contact:

German Historical Institute, Washington
U.S.A.

Tel.: +1 202 3 87-33 55

E-Mail: fellowships@ghi-dc.org

Viele weitere Informationen finden Sie bei SAFIR:

Hier werden Sie selbst fündig.

Gute Suchmaschinen zu Förderungen:

<http://www.uni-muenster.de/Safir/suchen.html>

FuF: "Forsch und Fahr" –

WWU-Suchmaschine für Finanzierungsmöglichkeiten wissenschaftlicher Reisen und Auslandsaufenthalte von Promovierten:

<http://www.uni-muenster.de/Safir/reisekosten.html>

Aktuelle Ausschreibungen, Förderprogramme und Preise:

<http://www.uni-muenster.de/Safir/WaA/WaA.html>

Informationen für junge Forscher:

<http://www.uni-muenster.de/Safir/Info/Info.html>

Alternativen zu Tierversuchen finden Sie hier:

<http://www.uni-muenster.de/Safir/Tierversuche/AlternativenzuTierversuchen.html>